

Führungswechsel bei den norddeutschen Chemieverbänden

Dr. Sarah Saeidy-Nory ist neue Geschäftsführerin des VCI Nord

Laatzen/Hamburg/Kiel, 28. Februar 2023 – Dr. Sarah Saeidy-Nory (44) ist neue Geschäftsführerin des Verbandes der Chemischen Industrie Landesverband Nord (VCI Nord). Sie folgt auf Dr. Jochen Wilkens, der nach 25 Jahren an der Spitze des Verbandes in den Ruhestand wechselt. Gleichzeitig übernimmt sie auch die Hauptgeschäftsführung des Arbeitgeberverbandes ChemieNord. Die promovierte Juristin war zuvor nach einer Unternehmenstätigkeit knapp 16 Jahre lang für Tarif- und Arbeitsmarktpolitik beim Arbeitgeberverband HessenChemie tätig, zuletzt als Geschäftsführerin Tarif- und Arbeitsmarktpolitik. Dabei zählten neben der Tarifpolitik auch Wirtschaftspolitik, Arbeitswissenschaft, Satzungs- und Mitgliedermanagement zu ihrem Bereich. Dr. Saeidy-Nory engagierte sich als ehrenamtliche Richterin, war Mitglied des Tarifausschusses des Landes Hessen sowie der Tarifkommission des Bundesarbeitgeberverbandes Chemie (BAVC) und arbeitete rechtspolitisch.

Für Dr. Saeidy-Nory stehen aktuell vor allem Themen wie die Energiepolitik, der europäische „Green Deal“, die Beschleunigung von Genehmigungsverfahren und die Transformation hin zur grünen Chemie ganz oben auf der Tagesordnung des VCI Nord.

„Damit unsere Mitgliedsunternehmen im internationalen Wettbewerb auch in Zukunft bestehen können, benötigen sie dringend eine verlässliche Energieversorgung mit wettbewerbsfähigen Energiepreisen. Außerdem sind Stabilität und Planungssicherheit in der Chemikalienpolitik nötig, um mit vielen innovativen Lösungen die Ziele des „Green Deal“ zu erreichen. Schnelle und rechtssichere Genehmigungsverfahren sind dabei unerlässlich. An unseren norddeutschen Chemiestandorten sind bereits wichtige Zukunftswenchen gestellt worden. Jetzt benötigen wir schnellstmöglich weitere Investitionsanreize für unsere Transformationsindustrie“, so Dr. Sarah Saeidy-Nory.

Über den VCI Nord:

Der VCI Nord ist ein Landesverband des Verbandes der Chemischen Industrie. Er vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von rund 300 Mitgliedsunternehmen mit knapp 70.000 Beschäftigten in Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bremen. Weitere Kernaufgaben des Verbandes sind die Fortbildung von Lehrkräften, die Verbesserung des naturwissenschaftlichen Unterrichts sowie die Förderung von Kontakten zwischen Hochschulen und Wirtschaft.

KONTAKT:**Alexander Warstat**

Pressesprecher

Verband der Chemischen Industrie e. V.
Landesverband Nord

Sankt-Florian-Weg 1, 30880 Laatzen

Tel.: +49 (0) 511 984 90 39

Mobil: +49 (0) 172 457 46 77

warstat@lv-nord.vci.dewww.vci-nord.de